

## Winning Team für Kundenzufriedenheit – Schachermayer



### ■ das Unternehmen

Für die Unternehmensgruppe Schachermayer mit ihrem Stammsitz in Linz sind "Time to Market" und "Betrieb rund um die Uhr (7x24)" schon seit Jahren keine Schlagworte mehr.



Trotzdem sind in einer Zeit der rasanten Entwicklung und um den Wettbewerbsvorsprung permanent halten zu können, Anpassungen an der IT-Landschaft unerlässlich. Effizienz und Flexibilität haben daher für die IT-Abteilung bei Schachermayer oberste Priorität – eine weitere Verbesserung der Internetdienste war der Grund für die jüngsten Projekte.

Als Maxime gilt es in jedem Fall, das "Mission Statement" von Schachermayer 97-4&8-10 einzuhalten:

97% der 90.000 Artikel müssen im Lager vorrätig sein und die Zustellung der Ware darf zwischen Bodensee im Westen und Neusiedlersee im Osten nicht länger als 48 Stunden dauern. Ca. 80% der Lieferungen werden dabei in nur 24 Stunden abgewickelt. Für Kunden, die ihre Ware selbst abholen, darf die Wartezeit nach Auftragserteilung nicht mehr als 10 Minuten betragen.

### Schachermayer Grosshandelsgesellschaft m.b.H.

Das 1838 gegründete Familienunternehmen wird heute in der 5. Generation vom geschäftsführenden Gesellschafter Herrn Senator h.c. Roland Josef Schachermayer geleitet und ist Marktführer in Österreich.

Die Firmengruppe Schachermayer beschäftigt – gemeinsam mit der 100%-Tochter Rechberger Ges.m.b.H. & Co KG, Österreichs führendes Grosshandelshaus für Gastronomie und den Handel (Haushaltsbedarf) – im In- und Ausland rund 1.200 Mitarbeiter und erzielte im abgelaufenen Geschäftsjahr einen Gesamtumsatz von ATS 3,6 Mrd.

Produktpalette: 120.000 Artikel vom Werkzeug bis zur Maschine für die Holz- und Metallbearbeitung, Befestigungstechnik, Bau- und Möbelbeschläge, Baufertigteile, Lagertechnik und Kücheneinbaugeräte, Gastroartikel und Haushaltsbedarf.

Tochtergesellschaft im Ausland: Ungarn, Tschechien, Slowakei, Polen, Slowenien, Kroatien.  
Im Web: [www.schachermayer.at](http://www.schachermayer.at)

## ■ die Problemstellung

---

Wesentliche Beweggründe, die direkt oder indirekt zu den neuen Projekten geführt haben, waren

- Performanceverbesserung und Zukunftssicherheit im Webzugang
- Erweiterung des reinen Mailings um Groupware Funktionen (z.B. Terminplanung, Anwesenheitsverwaltung)
- Neue, skalierbare Storage Infrastruktur im Zusammenhang mit der Einführung eines neuen Produkt- und Leistungs Informationssystems
- Realisierung eines zentralen Backups
- Verbesserung des Datawarehouse
- Ausbau des B2B (Content-Managementsystem **PLIS**, kundenspezifische Lagerbewirtschaftungssysteme und Just in Sequenz-Abwicklung im Rahmen der Trademark Partner Unterstützungssystem-**SCH**achermayer – PUS(C)H).

## ■ das Angebot

---

Bull konnte mit den Dienstleistungsangeboten aus dem Bereich **Infrastructure** alle Punkte der Anforderungen von Schachermayer erfüllen:

- ✓ Consulting und Design
- ✓ Speicherkonsolidierung
- ✓ Serverkonsolidierung
- ✓ Server Based Computing
- ✓ Infrastruktur Service für Intel-Plattformen
- ✓ Backup
- ✓ WEB Enabling.

## ■ das Team

---

Die Auswahl der Produkte für die Realisierung wurde durch die IT-Spezialisten von Schachermayer getroffen.

An der Erarbeitung der konkreten Umsetzung vom Design über Entwicklung bis zur Implementierung und der Einbindung von Produkten verschiedener Hersteller sind die Mitarbeiter von Bull maßgeblich beteiligt.

## ■ der Nutzen

---

Nach der IT-Modernisierung, die bis Ende des Jahres abgeschlossen sein soll, werden die Partner der Unternehmensgruppe Schachermayer über ein umfassendes web-basierendes Produkt- und Leistungsinformationssystem mit allen daraus ableitbaren Vorteilen moderner Supply-Chain-Management-Konzepte profitieren können.





## ■ die Lösungsdetails

### Systemumfeld:

- Proprietärer Bull Host für Warenwirtschaft und Auftragswesen
- AIX®-Server für hochverfügbare Hochregal-Lagersteuerung, Data Warehouse, Firewall, Webserver
- Mailserver auf W2K
- NT®-Server als Fileserver und Application Server (Server Based Computing mit Citrix MetaFrame™)
- Anbindung der österreichweiten Außenstellen über Router
- Anbindung der Geschäftsstellen in Osteuropa über Satellitenverbindung
- Anbindung des Außendienstes und der Kunden über Internet
- 800 Workstations (Thin Clients, PCs, Notebooks)



### Projektteilbereiche:

In einer ersten Phase wurde – unter Berücksichtigung eines künftigen SAN – die Storage Infrastruktur für die Server der Offenen Welt bereinigt. Als zentrale Storageplattform fiel die Wahl auf Diskarrays von EMC Clariion.

Zur Deckung der End-User Anforderungen nach mehr Groupwarefunktionen wurde entschieden, vom bisherigen Netscape Mailsystem auf Microsoft Exchange 2000, IIS und FTP umzusteigen. Unterstützt wird dieser Schritt durch eine hochverfügbare Windows 2000 Clusterlösung.

Der bisherige AIX Webserver wird durch ein zweites System für Load-Levelling (SafeKit der Bull-Tochter Evidian) auf eine hochverfügbare WEB-Serverfarm ausgebaut und damit die Verfügbarkeit und Performanceverbesserung sichergestellt.

Zwei Server mit Safe-Netwall (Firewall von Evidian) garantieren die Sicherheit der internen IT-Struktur gegen die externe Welt.

Bisher dezentral liegende Oracle Datenbanken werden in einem zentralen, hochverfügbaren UNIX-Datenbank-Cluster konsolidiert.

Das Contentmanagementsystem PLIS wird mit Citrix NFuse™ webfähig gemacht, und dadurch für externe User und den Außendienst über Browser zur Verfügung gestellt.

Im nächsten Step werden alle AIX- und NT- und W2000-Server in ein Storage Area Network (SAN) eingebunden und gleichzeitig ein zentrales Backup-System implementiert. Parallel wird die vorhandene Bestellapplikation - "SCHdirect" - auf dem zentralen Host, die schon erfolgreich für externe Kunden im Einsatz war, durch Web-Enabling Produkte (GWeb von Gallagher & Robertson) einem Facelifiting unterzogen und auf ein zeitgemäßes Erscheinungsbild gebracht.

**Bull AG**  
Lemböckgasse 49, 1230 Wien  
Tel.: +43-1-891 36-0  
e-Mail: [info@bull.at](mailto:info@bull.at)  
[www.bull.at](http://www.bull.at)



**Bull**

